

INHALT

Vorwort von Joachim Herrmann	7
Einführung	11
1. Leben — politische Laufbahn	11
2. Werke	12
3. Weltherrschaftskonzeption	14
4. Germanenbild	15
5. Die Konzeption der 'Germania'	19
6. Historisch-politische Aktualität der 'Germania'	21
7. Römer — Germanen	24
8. Die formalen Bedingungen der ethnographischen Tradition	28
9. Ethnographische Theorien und Topoi	32
10. Quellen	38
11. Glaubwürdigkeit	42
12. Sprache und Stil	45
13. Überlieferungsgeschichte	50
14. Nachwirkung	63
15. Textgestaltung	67
16. Übersetzung	68
17. Gesellschaftliche Terminologie	68
18. Kommentar	72
19. Literaturverzeichnis	73
20. Abkürzungen	77
Tacitus, Germania, lateinisch und deutsch	79
1. Landesgrenzen	81
2. Ursprung und Name	81
3. Schlachtgesang, Sagen	83
4. Ethnische Eigenart	83
5. Natürliche Beschaffenheit und Erzeugnisse des Landes, Geldverkehr	85
6. Bewaffnung und Kampfweise	85
7. Könige und Heerführer, Kampfverbände	87
8. Ansehen der Frauen	89
9. Götter und Kult	89
10. Losorakel und Vorzeichendeutung	89
11. Organisation der Stammesversammlung	91

12. Rechtsprechung	91
13. Erklärung der Wehrfähigkeit; Organisation des Gefolgswesens	93
14. Gefolgschaft im Krieg	93
15. Gefolgschaft im Frieden	95
16. Siedlung und Wohnung	95
17. Kleidung	97
18. Ehe	97
19. Sittenstrenge	99
20. Erziehung, verwandtschaftliche Beziehungen, Erbrecht	99
21. Blutrache und Gastfreundschaft	101
22. Tageslauf, Gelage	101
23. Trank und Speise	103
24. Spiele	103
25. Besorgung der Hofwirtschaft: Sklaven und Freigelassene	103
26. Besorgung der Landwirtschaft: keine Geldgeschäfte; kein Bodeneigentum; Ackerbau	105
27. Bestattung und Trauer; Übergang vom allgemeinen zum besonderen Teil	105
28. Wanderungen: Fremde Stämme in Germanien, germanische Stämme in Gallien	107
29. Von Rom abhängige Stämme rechts des Rheins	107
30. Chatten	109
31. Kriegerische Sitten der Chatten	109
32. Usiper und Tenkterer	111
33. Brukterer, Chamaver und Angrivarier	111
34. Dulgubiner, Chasuarier und Friesen	111
35. Chauken	113
36. Cherusker, Foser	113
37. Kimbern; historischer Rückblick auf die Kämpfe zwischen Römern und Germanen	115
38. Ausdehnung der Suchen, Haartrachten	115
39. Semnonen	117
40. Langobarden, Stämme des Nerthuskultes	117
41. Hermunduren	119
42. Narister, Markomanen und Quaden	119
43. Marsigner, Kotiner, Oser, Burer; Lugier: Nahanarvaler, Harier u. a.	119
44. Gotonen, Rugier, Lemovier; Suionen	121
45. Nordmeer; Ästier und der Bernstein; Sitonen	123
46. Peukiner, Veneter, Fennen; Fabelwesen	125
Kommentar	126
Abkürzungen antiker Autoren	265
Register	273
1. Namen	273
2. Sachen	275
Karten	
Vorsatz: Germania nach den Angaben des Tacitus	
Nachsatz: Germania. Rekonstruktion des taciteischen Kartenbildes	